

LANCOM Switch-Serienvergleich

Wie unterscheiden sich die LANCOM Switches? Finden Sie hier die passende Serie für Ihre Anforderungen:

Serien	Eigenschaften
XS-Serie	<ul style="list-style-type: none">→ Aggregation Switches für den Aufbau hochperformanter, hierarchischer Switch-Infrastrukturen→ Distributionsgrundlage für die Vernetzung untergeordneter Access Switches→ Hohe Ausfallsicherheit (Stacking, redundante Netzteile)→ CLI nach Industrie-Standard zum einfachen Umstieg auf LANCOM Switches→ Geringe TCO durch Industrie-Standard-Ports und kein proprietäres Zubehör→ Unterstützung des Virtual Router Redundancy Protocol (VRRP) und bei XS-6128QF von Virtual Port Channel (VPC bzw. MCLAG)
GS-4500-Serie	<ul style="list-style-type: none">→ Enterprise-class Access Switches mit enormer Switching-Kapazität für eine sehr hohe Client-Anzahl→ Hohe Netzwerkeffizienz und Fähigkeit zur Aufsetzung vermaschter Netzwerke mit mehreren Aggregation Switches in verschiedenen Standorten durch dynamisches Routing (Full-Layer-3)→ Hohe Ausfallsicherheit (Stacking, redundante Netzteile)→ CLI nach Industrie-Standard zum einfachen Umstieg auf LANCOM Switches
GS-3000-Serie	<ul style="list-style-type: none">→ SMB Access Switches für mittlere Netzwerke mit einer „normalen“ Client-Dichte→ Entlastung des Routers durch Übernahme klassischer Router-Aufgaben wie DHCP oder statisches Routing (Layer-3-Lite)→ Proprietäre CLI
GS-2000-Serie	<ul style="list-style-type: none">→ SMB Access Switches für kleinere Filialnetzwerke mit wenigen Clients für einfache Performanceanforderungen von bis zu 1G→ Erhältlich als PoE- oder non-PoE-Variante
GS-1100-Serie	<ul style="list-style-type: none">→ Unmanaged Switches als einfache Plug & Play-Lösung für die Einbindung von Büro-Equipment in das Netzwerk→ Erhältlich als PoE- oder non-PoE-Variante

Hier können Sie Ihren ausgewählten LANCOM Switch als Endkunde und Fachhändler kaufen: